

Mit Unterstützung des Kinder- und Jugendring Sachsen

**& KINDER
JUGEND RING
SACHSEN**
Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände in Sachsen

KREISJUGENDRING MEIßEN E.V.
IST MODELLTRÄGER BEI



Koordinations- und Beratungsstelle des Kreisjugendring Meißen e.V.
Dachverband für Kinder-, Jugend- und Jugendverbandsarbeit im Landkreis Meißen

Kreisjugendring Meißen e.V.
August-Bebel-Str. 41
OT Reichenberg
01468 Moritzburg

Telefon: 0351/ 8336326
Handy: 0162/ 8731488
Fax: 0351/ 8336327
Mail kjr-meissen@t-online.de

www.kjr-meissen.de

Design/ Layout: www.ainestyle.de

QUALITÄTSKRITERIEN
in der ehrenamtlichen Kinder-,
Jugend- und Jugendverbandsarbeit
im Landkreis Meißen



Kreisjugendring Meißen e.V.



Qualitätskriterien in der ehrenamtlichen Kinder-, Jugend- und Jugendverbandsarbeit im Landkreis Meißen

Die Vielfalt der Mitglieder macht den Dachverband Kreisjugendring Meißen e.V. aus. Qualitätskriterien müssen eine Gemeinsamkeit der Mitgliedsorganisationen sein. Unter Berücksichtigung der individuellen Inhalte und Ressourcen der Mitgliedsorganisationen sollen die folgenden Kriterien Grundlage und Anregung für Qualität im ehrenamtlichen Engagement im Landkreis Meißen sein.

Beteiligung und Feedback

- ✓ Durch Beteiligung und Feedback wird demokratisches Verhalten gefördert und gestärkt.
- ✓ Die Teilnehmenden sind nach Möglichkeit kontinuierlich an der Entwicklung und Ausgestaltung von Angeboten und im Projekt beteiligt.
- ✓ Es findet Bildung und Kompetenztraining statt im Sinne von „Fehler machen können in geschütztem Rahmen“.
- ✓ Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, positive Rückmeldungen zu geben bzw. sich zu beschweren.

Teamkultur

Arbeitsprinzipien

- ✓ Die Grundlagen der Arbeit sind Wertschätzung, Respekt und Akzeptanz.
- ✓ Bei der Planung und Umsetzung von Aktivitäten wird der jeweilige Entwicklungsstand berücksichtigt.
- ✓ Reflexion ist selbstverständlich, es finden regelmäßige Teambesprechungen und Auswertungsrunden statt.
- ✓ Veränderter Bedarf, Wünsche und Kritik werden in der weiteren Planung berücksichtigt.
- ✓ Ziel ist eine Aktivierung der Teilnehmenden für weitere Projekte und eine wiederholte Teilnahme.
- ✓ Die Teilnehmenden werden motiviert, Eigeninitiative zu entwickeln.

Kinder- und Jugendschutz

- ✓ Das Jugendschutzgesetz ist dem Team bekannt.
- ✓ Niemand darf Gewalt ausgesetzt sein.
- ✓ Die Mitgliedsorganisationen setzen sich mit dem Thema „Gewalt“ auseinander.
- ✓ Es gibt vereinsinterne Strategien gegen Kindeswohlgefährdung.

Qualifizierung

- ✓ Das ehrenamtliche Personal wird qualifiziert. Neben vereinspezifischen Schulungen ist die bundeseinheitliche Juleica zu empfehlen.
- ✓ Themen der Kindeswohlgefährdung sind fester Bestandteil der kontinuierlichen Fortbildung aller.
- ✓ Die Ehrenamtlichen/Vereinsmitglieder bilden sich entsprechend dem Arbeitsfeld und der Häufigkeit des ehrenamtlichen Engagements weiter.
- ✓ Bildung erfolgt formell und informell (z.B. „Tür- und Angelgespräche“).

Verschiedenes

- ✓ Es gibt eine Homepage und/ oder soziale Netzwerke werden für die transparente Außendarstellung genutzt.
- ✓ Bei konkreten Angeboten werden Teilnahmelisten geführt.
- ✓ Es besteht ein ausreichender Versicherungsschutz.
- ✓ Im Rahmen des Dachverbandes findet ein gegenseitiger Informationsaustausch statt und Ressourcen werden nach Möglichkeit gemeinsam genutzt.